



Fugen-Saniermörtel

Spezialfugenmörtel auf Trass-Kalkbasis für historisches Mauerwerk und Altbau

- Produkt:** Fugen-Saniermörtel TKF ist ein spezieller Fugenmörtel auf mineralisch natürlicher Trass-Kalk-Bindemittelbasis, hergestellt aus kornabgestuften Quarzsanden der Körnungen (je nach Objektanforderungen) 0-2 mm oder 0-4 mm entsprechend der DIN EN 13139, Trass nach DIN 51043. Chromatarm gemäß TRGS 613, entspricht MG IIa gemäß DIN 1053 bzw. M5 gemäß DIN EN 998-2, Körnung: 0-2 mm / 0-4 mm; Farbton: grau; auch eingefärbt nach Vorgabeton lieferbar. Frostsicher
- Anwendung:** Zum nachträglichen Verfugen von historischem Mauerwerk und Altbauten, insbesondere für Natursteinmauerwerk geeignet. Für die Sanierung und Renovierung von Sichtmauerwerk, für innen und außen. Fugen-Saniermörtel TKF wirkt regulierend auf den Feuchtigkeitshaushalt des Mauerwerkes, ist spannungsarm und beständig gegen aggressive Umwelteinflüsse.
- Verarbeitung:** Fugen-Saniermörtel TKF ist von Hand (ca. 3 - 3,5 l Wasser auf 25 kg) je nach Verarbeitungskonsistenz erdfeucht bis leicht plastisch oder mit speziell zum Verfugen geeigneten Maschinen (Trocken- und Nassspritzverfahren) zu verarbeiten. Bei Natursteinmauerwerk muss die Fuge so tief ausgeräumt werden, dass sie der doppelten Fugenbreite entspricht, mind. jedoch 2 cm. Für Ziegelmauerwerk muss das gleiche Verfahren eingesetzt werden, wobei immer darauf zu achten ist, dass die Flankenhaftung gewährleistet ist. In besonderen Fällen (z.B. Feldsteinmauerwerk) sind jeweils nur kleine Mauerwerksbereiche auszuräumen und sofort wieder zu verfugen, um Ausbrüche des Mauerwerks zu verhindern. Um Rissbildung in der Fuge zu vermeiden, sollten Fugen die tiefer als 2 cm ausgeräumt sind, in zwei oder nach Bedarf in mehreren Lagen ausgeführt werden. Standzeit der unteren Lage 1 Tag pro 1 mm Auftragsdicke. Die unteren Lagen sollten angeraut werden. In besonderen Fällen muss mit Ziegel- oder Natursteinbruch ausgezwickelt werden. Bei der Vorbehandlung der zu bearbeitenden Fläche ist auf unterschiedliche Saugfähigkeit der Materialien Rücksicht zu nehmen. Durch Beobachtung der Wasseraufnahmefähigkeit ist die Vorbehandlung den Gegebenheiten anzupassen.
- Untergründe:** Fugen-Saniermörtel TKF ist für Mauerwerk aller Art geeignet, vorzugsweise für Altbauten und historisches Mauerwerk.
- Untergrundvorbehandlung:** Die Fugenflanken müssen frostfrei, trocken, öl-, anstrich-, staubfrei und frei von weichen und lockeren Mörtelresten sein. Eine Säuberung mit Hochdruck- und Wasserstrahl wird empfohlen. Saugende Untergründe sind ausreichend vorzunässen.
- Besondere Hinweise:** Der rische Mörtel ist vor Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen (ggf. Abhängen mit Folie). Arbeiten nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter 5 Grad Celsius ausführen. Nach der Erhärtung ist das Produkt frostsicher.
- Ergiebigkeit und Verbrauch:** Ein 25-kg-Sack Fugen-Saniermörtel ergibt ca. 15 - 18 l Nassmörtel, je nach Konsistenz und Körnung.
- Lieferung:** Die Lieferung erfolgt in 25-kg-Säcken, palettiert auf Euro-Tauschpalette.
- Lagerung:** Das Material muss trocken und sachgerecht gelagert werden.
- Überwachung:** Dieses Produkt unterliegt der ständigen Kontrolle und Güteüberwachung im Eigen- und Fremdlabor.
- Sicherheits-hinweis:** Fugen-Saniermörtel TKF enthält Kalk und reagiert mit Feuchtigkeit (Wasser) alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.